



PROGRAMM

EKAS ARBEITS- UND TRÄGERSCHAFTSTAGUNG 2021

Kongresshaus CTS, Biel | **Mittwoch, 10. Nov. und Donnerstag, 11. Nov. 2021**



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

**Eidgenössische Koordinationskommission
für Arbeitssicherheit EKAS**

Tagungsschwerpunkte

Ziel der Tagung

Ziel der EKAS Tagungen ist die Information der Teilnehmenden über aktuelle Themen im Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz.

Wichtig ist auch die Förderung des Gedanken- und Erfahrungsaustausches sowie die Kontaktpflege zwischen den Durchführungsorganen und den Trägerschaften von überbetrieblichen ASA-Lösungen.

Der Besuch dieser Veranstaltung gilt als Fortbildung gemäss Artikel 1 Absatz 2 der Verordnung über die Eignung der Spezialistinnen und Spezialisten der Arbeitssicherheit.

Themen

- Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz
- Erfahrungen aus der Praxis
- Digitalisierung von überbetrieblichen ASA-Lösungen
- ASADO und Ausbildung
- Sicherheits-, Präventionskultur
- Arbeitshygiene und Arbeitsmedizin
- Thema aus dem Vollzug

Teilnehmende

- Durchführungsorgane des Arbeitsgesetzes
- Suva
- Trägerschaften von überbetrieblichen ASA-Lösungen
- Fachorganisationen
- EKAS-Mitglieder
- BAG

Sprachen

Deutsch und Französisch mit Simultanübersetzung

Livestream

Die Tagungen werden auch im Livestream angeboten.

Unterlagen

Die Referate werden nach den Tagungen auf der Webseite der EKAS in Deutsch und Französisch aufgeschaltet.

Tagungsleitung und Moderation

- Dr. Carmen Spycher, EKAS
- Eric Montandon, EKAS

Kontaktstelle

Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit EKAS,
Fluhmattstrasse 1, 6002 Luzern, Tel. 041 419 51 05, ekas@ekas.ch

Anmeldung

Elektronische Anmeldung auf unserer Homepage www.ekas.ch.

Tagungsort

Kongresshaus CTS, Zentralstrasse 60, 2503 Biel, Tel. 032 329 19 19



1 Kongresshaus CTS 2 Bahnhof

Entschädigungen

Die Kosten für die Tagung, die Mahlzeiten und die Übernachtung werden von der EKAS bevorschusst und von der Abrechnung über das vierte Quartal abgezogen. Die Teilnehmer der Durchführungsorgane des Arbeitsgesetzes verrechnen die Stundensätze gemäss Vergütungsordnung. Weitere Einzelheiten werden zu Beginn der Tagung bekannt gegeben.

Ende der Tagung

Das Ende der Tagung ist so festgelegt, dass folgende Züge erreicht werden können:

Destination	Biel ab	an
Lausanne	16.16 oder 16.45 Uhr	17.27 oder 17.45 Uhr
Zürich	16.17 oder 16.46 Uhr	17.30 oder 17.56 Uhr
Luzern (umsteigen in Olten)	16.17, 16.22 oder 16.46 Uhr	17.55, 18.01 oder 18.05 Uhr
Lugano (umsteigen in Olten)	16.46 Uhr	19.58 Uhr

Programm

Mittwoch, 10. November 2021, Trägerschaftstagung

1 Einleitung		
09.00	Registrierung, Eröffnungskaffee	Kongresshaus CTS, Biel
09.45	Begrüssung, Einleitung	Felix Weber, Präsident EKAS
10.00	Administratives	Dr. Carmen Spycher, Geschäftsführerin EKAS
2 Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz		
10.10	Zahlen, Fakten, BG-Urteil, Massnahmen für die Politik	Roger Staub, Geschäftsleiter Stiftung Pro Mente Sana
10.30	Herausforderungen, Umgang mit Belastungen, Massnahmen, Zusammenarbeit Arzt- Arbeitnehmer- Arbeitgeber (ASA-Beizug)	Dr. med. Thomas Ihde, Chefarzt Psychiatrie Spitäler fmi AG
11.00	Pause	
11.15	Wie können wir Ressourcen und Belastungen in der Arbeitswelt messen?	Dr. Sven Goebel, Leiter Entwicklung BGM, Gesundheitsförderung Schweiz
11.35	ensa Erste-Hilfe-Kurse für psychische Gesundheit Möglichkeiten zur Partnerschaft	Dr. Dalit Jäckel, Co-Leiterin Prävention Stiftung Pro Mente Sana
11.55	Entwicklung eines Hilfsmittels zur psychosozialen Risikobewertung für Arbeitsinspektoren	Anne-Sophie Brandt, wissenschaftliche Mitarbeiterin, SECO
Mittagessen		
12.15	Mittagessen	Kongresshaus CTS, Biel
3 Erfahrungen aus der Praxis		
13.35	Informationen aus der ASA-Fachstelle	Eric Montandon, Leiter ASA-Fachstelle, EKAS
13.45	BL 30 CHOCOSUISSE, BISCOSUISSE Erfolge, Hindernisse, Schwachstellen, Chancen, Verbesserungsmöglichkeiten	Urs Furrer, Direktor CHOCOSUISSE Roman Bongni, wissenschaftlicher Mitarbeiter, SECO

14.05	BGL 20 Swisscom Rezertifizierung einer Betriebsgruppenlösung: Formalität oder Herausforderung?	Carlo Bertolini, Sicherheitsbeauftragter Safety, Swisscom Group Beat Bachmann, Leiter KAI SG
14.25	ML 11 Swiss Safety Center Hat die Modelllösung eine Zukunft?	Katharina Adelberger, Fachbereichsleiterin ASGS Cristina Benagli, Spezialistin VKF/AICAA
14.45	Pause	
4 Digitalisierung von überbetrieblichen ASA-Lösungen		
15.05	Moderne Umsetzung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz am Beispiel der Branchenlösung BL 16 «Auto- und Zweiradgewerbe». Nutzen für Betriebe und Trägerschaft	Benjamin Kauz, Geschäftsführer Stuco AG Daniel Fürst, Fachverantwortlicher Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS) Flavio Matter, Stv. Geschäftsführer, Garage Burkhardt AG Oberkirch
15.30	So gelingt es unseren Kunden, mit Hilfe der Digitalisierung, die Modelllösung M 20 «QW-System» einfach und effizient umzusetzen.	Matthias Kunz, Geschäftsführer Qualitätswerk GmbH
15.50	Digitalisierung von ASA-Lösungen am Beispiel der Branchenlösung BL 39 «agriTOP» und der Betriebsgruppenlösung G 12 «Stadt Zürich».	Marco Lobsiger, Geschäftsführer Lobsiger & Partner GmbH Etienne Junod, Stv. Geschäftsführer BUL Daniel Jegerlehner, Abteilungsleiter Betrieb und Hausdienst Schulamt Stadt Zürich
16.15	Einsatz und Weiterentwicklung der SUVA Safety App	Marcel Zaugg, Spezialist Sicherheit und Gesundheitsschutz, Suva

5 Abschluss der Trägerschaftstagung		
16.30	Schlusswort und Dank	Dr. Carmen Spycher, Geschäftsführerin EKAS
16.45	Ende der Trägerschaftstagung	
17.00	Transfer zu den Hotels	Hotel Elite, Biel Hotel Mercure, Biel Hotel Schlössli, Ipsach
Abendprogramm		
19.00	Abfahrt der Busse vor den jeweiligen Hotels in Biel und Ipsach	Nach Bühl bei Aarberg
19.30	Abendessen	Gastrobauernhof Römerhof Bühl bei Aarberg

Programm

Donnerstag, 11. November 2021, Arbeitstagung

6 Auftakt		
08.00	Registrierung	Kongresshaus CTS, Biel
08.30	Begrüssung und administrative Informationen	Eric Montandon, Leiter ASA-Fachstelle, EKAS
7 ASADO und Ausbildung		
08.45	Gesundheit und Sicherheit mit System, ASADO	Eric Montandon, Leiter ASA-Fachstelle, EKAS
09.00	Die Zukunft der Weiterbildung für Sicherheitsingenieure	Peter Schwander, Präsident Verein höhere Berufsbildung ASGS
8 Sicherheits-, Präventionskultur		
09.15	Wie beeinflussen sich Führung, Kultur und Arbeitssicherheit wechselseitig?	Stefan Bartel – Experte für Führungskommunikation & Safety Culture Coach, Augsburg
09.45	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in einem internationalen Forschungszentrum, das internationalem Recht untersteht: eine spannende Aufgabe im Alltag zwischen Beratung, Unterstützung und Kontrolle	Yves Loertscher HSE-OHS Head of Occupational Health & Safety CERN
10.00	Pause	
10.30	Präventionskultur beim besten Arbeitgeber der Schweiz 2021	Samuel Flückiger, Leiter Supplychain, Rivella AG
10.45	Mitwirkung und Präventionskultur bei Geberit SA	Pascal Pythoud, Leiter interne Weiterbildung, Geberit Fabrication SA
11.00	Präventionskultur im Vollzug	Olivier Favre, Abteilungsleiter, Suva
11.15	Podiumsgespräch: Präventionskultur wie umsetzen?	Podiumsteilnehmer: – Stefan Bartel – Samuel Flückiger – Pascal Pythoud – Yves Loertscher – Olivier Favre
	Moderation: Bernhard Schär, SRF	

Mittagessen		
12.00	Mittagessen	Kongresshaus CTS, Biel
9 Arbeitshygiene und Arbeitsmedizin		
13.15	Anforderungen an Lüftung und Lüftungsanlagen im Zusammenhang mit der Pandemievorsorge. Worauf ist zu achten?	Christian Monn, Stv. Ressortleiter, SECO
13.30	Anforderungen an Lüftungsanlagen aus der Sicht eines Arbeitshygienikers. Was können die Durchführungsorgane tun?	Thomas Eiche, Geschäftsführer Thomas Eiche GmbH
13.50	Technische Anforderungen an Lüftungsanlagen, Planung, Instandhaltung. Was muss der Betrieb tun?	Benno Zurfluh, dipl. HLK Ing. FH, Zurfluh Lottenbach GmbH HLKS-Ingenieurbüro
14.10	Pause	
14.25	Schutz der Haut vor natürlicher UV-Strahlung (Kampagnenziele im Rahmen des Präventionsprogramms 2020+ der Suva)	Roland Krischek, Experte Sicherheit und Gesundheitsschutz, Suva
14.45	Arbeitsmedizinisches Vorsorgeprogramm Hautkrebs: Vorstellung des Pilot-Projekts	Anja Zyska, Abteilungsleiterin, Suva
10 Thema aus dem Vollzug		
15.05	Wie lässt sich aktive Zusammenarbeit zwischen den DO in der Praxis umsetzen?	Vincent Queloz, Teamleiter, Suva Pierre Rognon, Leiter, KAI NE
11 Newsblock		
15.30	Sichere und gesunde Führung	Peter Schwander, Projektverantwortlicher, EKAS
	Neue und überarbeitete Publikationen der EKAS	Matthias Bieri, Redaktor, EKAS
12 Tagungsabschluss		
15.50	Schluss- und Dankeswort	Dr. Carmen Spycher, Geschäftsführerin EKAS
16.00	Ende der Tagungen	